

Pressebericht im Gränzbote
Datum: 13.05.2023



Große Defizite in der Jugendhilfe festgestellt

LANDKREIS TUTTLINGEN (sz) - Akuter Personalmangel und die strukturellen Herausforderungen der Jugendhilfe: Das stand laut Pressemitteilung im Mittelpunkt eines weiteren Runden Tisches des FDP-Landtagsabgeordneten Nico Reith mit Vertretern der Jugendhilfe.

Dieter Meyer, Leiter des diakonischen Jugendwerks Mutpol in Tuttlingen betonte, dass „die Zeit knapp wird“ und aufgrund des demografischen Wandels die Personaldecke noch dünner werden wird. Jugendamtsleiterin Christina Martin, Landratsamt Tuttlingen, sprach von den Schwierigkeiten der Regelsysteme wie Kindergarten und Schule. „Wenn das Netz, das eigentlich auffangen soll, immer löchriger wird, wird der Invest der Jugendhilfe weiter steigen.“, so Martin.

Die Jugendhilfe befindet sich in einem Umbruch und die Bedürfnisse sowie Ansprüche sind andere als noch vor zehn Jahren, war ein Fazit des Gesprächs. Die sich verändernde Gesellschaft, auch geprägt von den vergangenen Jahren der Pandemie macht sich in der Jugendhilfe bemerkbar. Dabei müsse sich auch die Jugendhilfe für neue Ansätze und Wege öffnen, findet Sasa Husic von der Jugendhilfe Blumberg.

Das Jugendamt des Schwarzwald-Baar-Kreises hat die Abläufe bereits umstrukturiert. „Open Desk“ und Digitalisierung sind nur zwei Stichwörter, die umgesetzt wurden. In den kommenden Jahren warteten noch viele Herausforderungen auf die Jugendhilfe, hieß es weiter.